

Protokoll

BPV Consult GmbH

Löhrstraße 113
56068 Koblenz

Tel +49 (0)261 2016500
Fax +49 (0)261 20165099
Mail dialog@bpv-consult.de
Web www.bpv-consult.de

Geschäftsführer
Dr. Christoph Zimmer

Sitz der Gesellschaft
Amtsgericht Koblenz
5 HRB 6685

Thema: Nahverkehrsplan Stadt Kaiserslautern
6. Sitzung des begleitenden Arbeitskreises

Inhalt: Varianten zur Anbindung des Stadtteils Bännjerrück, Belegungsplan neue Stadtmitte und Nachtbusverkehr

Ort: Rathaus (großer Ratssaal)
Willy-Brandt-Platz 1

Datum, Uhrzeit: 23.11.2022, 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

TOP	Thema	Wer/Wann
1.	Begrüßung	
	Herr Ruhland begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.	
2.	Anmerkungen zur 5. Arbeitskreissitzung	
	<u>Linienführung 105 und 107:</u> Es wird sich darauf verständigt, dass die Linienführung der Linie 105 und 107 nach Öffnung des Viadukts auch wieder über die Logenstraße (und nicht mehr über Zollamtstraße) geführt werden soll.	
	<u>Tangentialverbindung Linie 102:</u> Eine Linienverlängerung der Linie 102 Richtung Erzhütten/Wiesenthalerhof wurde schon in einer Zwischenvariante diskutiert und zunächst aufgrund eines geringen zu erwartenden Fahrgastpotentials verworfen. Eine Linienverlängerung der Linie 102 Richtung Fischerrück/IKEA wird im NVP als Prüfauftrag aufgenommen.	
3.	Varianten zur Anbindung des Stadtteils Bännjerrück	
	Frau Eul stellt zwei mögliche Varianten zur Anbindung des Stadtteils Bännjerrück dar (siehe BPV-Präsentation). Variante 1 wird als Favorit angesehen, unter der Voraussetzung, dass der Anschluss der Linie 117 am Hbf von/zu PRE-Park nicht gefährdet wird. Des Weiteren soll die Linienführung der Verlängerung nicht direkt zur Merseburger Str. sondern über „Rauschenweg“ und weiter auf dem Linienweg der 104 in Richtung Endhaltestelle Merseburger Str. geführt werden. Es wurde angeregt, dass die neue Linie 118 über die Haltestelle „Uni West“ und nicht über „Davenportplatz“ geführt wird.	
4.	Nachtbus	
	Herr Strey beschreibt das Angebot des Kaiserslauterer Nachtbusses, dessen Geschichte und Entwicklung (siehe SWK-Präsentation). Zurzeit ist ein Kombiticket (Veranstaltung und ÖPNV) in der Planung. Der	

	Nachtbuszuschlag wäre beim Kombiticket bereits enthalten. Der Nachtbuszuschlag selbst wird akzeptiert, außerdem ist so eine exakte Ermittlung der Fahrgastzahlen beim Nachtbus möglich.	
	An die SWK sind keine nennenswerten Änderungswünsche bzgl. des Linienverlaufes herangetragen worden. Das Liniennetz des Nachtbusses habe sich insgesamt bewährt.	
	Der Umstieg zwischen Nachtbus und Ruftaxi wird nicht gerne in Anspruch genommen. Hier wird vor allem der Umstieg an der Haltestelle „Am Belzappel“ Richtung Einsiedlerhof/ Kindsbach genannt. Die SWK soll prüfen, ob ein Großraumtaxi zu jeder Fahrt bereitgestellt werden kann, unabhängig davon ob es Umsteiger auf das Ruftaxi gibt. Dadurch könnte die Fahrgastsicherheit erhöht werden, da Wartezeiten „im Dunkeln an der Straße“ vermieden werden. Im Übrigen bietet die SWK im Linienverkehr nach 20 Uhr inkl. Nachtbus den Stopp auf Verlangen an geeigneten Stellen zwischen den Haltestellen an. Dies ist nach wie vor möglich, müsste aber (wieder) verstärkt beworben werden. Die SWK prüft die Aufnahme eines Hinweistextes als Lauftext auf den DFI-Anzeigern.	
5.	Belegungsplan neue Stadtmitte	
	Herr Strey stellt die möglichen Haltepositionen der Buslinien an der neuen „Stadtmitte“ vor (siehe SWK-Präsentation).	
	Eine Korrektur einzelner Fahrbeziehungen auf das Angebotskonzept NVP (Beispiel Linie 108 über Adolph-Kolping-Platz) ist erforderlich.	
	Bei dem Belegungskonzept ist zu prüfen, ob die Anzahl der Fahrten, die durch die Fruchthallstraße geführt werden, reduziert werden können.	
6.	Weiteres Vorgehen	
	Die Ortsbeiräte werden in zwei Informationsveranstaltungen (07./08.12.) über den Nahverkehrsplan und die geplanten Liniennetzänderungen informiert.	
	Vor Einleitung des Beteiligungsverfahrens mit Öffentlichkeitsbeteiligung soll der NVP Entwurf im HuFA vorgestellt werden. [Nachtrag: Termin HuFA vsl. am 27.03.2023]	

BPV Consult GmbH

Löhrstraße 113
56068 Koblenz

Tel +49 (0)261 2016500

Fax +49 (0)261 20165099

Mail dialog@bpv-consult.de

Web www.bpv-consult.de

Geschäftsführer

Dr. Christoph Zimmer

Sitz der Gesellschaft

Amtsgericht Koblenz
5 HRB 6685

Anlage:

Präsentation BPV

Präsentationen SWK